

Hirten die Geburt des Heilandes durch den Engel verkündet. In einer Grotte nahe bei der Stadt wurde der Heiland geboren. Die Kaiserin Helena ließ über derselben eine schöne Kirche bauen. An jeder Seite des Hochaltars führt eine Treppe in die Grotte. Diese ist 10,5 m lang und 3,5 m breit und mit roten, in Gold strahlenden Seidenstoffen ausgeschlagen. Gerade unter dem Hochaltar befindet sich eine Nische, in welcher der Heiland geboren wurde. Nicht weit davon ist eine zweite Nische, welche für die Krippe gilt, in welcher das Kindlein lag. Beide Nischen sind mit Marmor ausgelegt und werden Tag und Nacht von vielen silbernen und goldenen Lampen beleuchtet.

### 315. Nazareth.

Ein jäher Hohlweg führte uns in den Felsenfessel hinab, in welchem Nazareth wie begraben liegt, und freundliche Christengesichter sahen uns aus allen Häusern neugierig an und grüßten uns mit einer gewissen



Nazareth.

Herzlichkeit und mit einer Miene, als wollten sie sagen: Ihr müßt nicht denken, daß wir Moslems sind; wir sind Christen, wie ihr; es wird euch bei uns gefallen. Wie wohl war uns, daß wir in der Stadt dessen, der nicht hatte, wohin er sein Haupt legte, in dem lateinischen Kloster